

Teil 2

1 / 9-10

Sie hören nun einen Text. Sie hören den Text **einmal**. Dazu lösen Sie fünf Aufgaben.
Wählen Sie bei jeder Aufgabe die richtige Lösung **a**, **b**, oder **c**.
Lesen Sie jetzt die Aufgaben **11** bis **15**. Dazu haben Sie 60 Sekunden Zeit.

Sie nehmen an einem Rundgang in der Universität teil.

- | | |
|--|---|
| 11 Die Person, die die Einführung macht, ist ... | ☐ a Student.
☐ b vom Bibliothekspersonal.
☐ c Mitarbeiter der Universität. |
| 12 Im Leseraum kann man ... | ☐ a Magazine aus dem Sortiment lesen.
☐ b nur nach Anmeldung lesen.
☐ c nur Material aus dem Archiv lesen. |
| 13 Bücher über Partneruniversitäten erhält man ... | ☐ a über das OPAC-Programm.
☐ b mit einem Aufpreis.
☐ c bei Frau Mertens. |
| 14 Für die Lesekarte ... | ☐ a braucht man ein Passfoto und eine Bescheinigung.
☐ b muss man sich nur bei den Bibliothekarinnen melden.
☐ c zahlt man eine Anmeldegebühr. |
| 15 Im Café kann man ... | ☐ a Bücher zum Lesen mitnehmen.
☐ b keine Bücher mitnehmen.
☐ c nur 10 Minuten bleiben. |

Teil 3

1 / 11-12

Sie hören nun ein Gespräch. Sie hören das Gespräch **einmal**. Dazu lösen Sie sieben Aufgaben.
Wählen Sie: Sind die Aufgaben richtig oder falsch?
Lesen Sie jetzt die Aufgaben **16** bis **22**. Dazu haben Sie 60 Sekunden Zeit.

Sie sitzen in einem Café und hören ein Gespräch zweier älterer Damen.

- | | |
|--|--|
| 16 Hannelore kam über eine Recherche zu ihrem Job als Au-pair-Oma. | ☐ Richtig ☐ Falsch |
| 17 Hannelore war von der Familie begeistert. | ☐ Richtig ☐ Falsch |
| 18 Hannelores Reise nach Australien war anstrengend. | ☐ Richtig ☐ Falsch |
| 19 Der kleine Ronny war ein verwöhntes Kind. | ☐ Richtig ☐ Falsch |
| 20 Hannelore und Ronny stritten sich immer. | ☐ Richtig ☐ Falsch |
| 21 Hannelore hat auch den Haushalt geführt. | ☐ Richtig ☐ Falsch |
| 22 Hannelore wird Weihnachten in Australien verbringen. | ☐ Richtig ☐ Falsch |

Sie hören nun eine Diskussion. Sie hören die Diskussion **zweimal**. Dazu lösen Sie acht Aufgaben. Ordnen Sie die Aussagen zu: **Wer sagt was?**
Lesen Sie jetzt die Aussagen **23** bis **30**. Dazu haben Sie 60 Sekunden Zeit.

Die Moderatorin der Sendung „Aktuell“ diskutiert mit Anna Wenz und Anton Grubauer zum Thema „Denglish in unserer Gesellschaft – ja oder nein, danke!“

Beispiel:

0 Die deutsche Sprache hat viele Einflüsse aus dem Lateinischen.

a

☒ b

c

23 Die deutsche Sprache hat auch die englische Sprache beeinflusst.

a

b

c

24 Nicht alle Bundesbürger sprechen Englisch.

a

b

c

25 Kinder verstehen auch nicht immer alle Fremdwörter.

a

b

c

26 Man braucht Zeit, ein neues Wort zu verstehen und zu benutzen.

a

b

c

27 Die englischen Wörter sind manchmal einfacher und passender.

a

b

c

28 Ein Verbot internationaler Wörter wäre gegen die Redefreiheit.

a

b

c

29 Der Rat der französischen Sprache entscheidet über die Verwendung der Sprache.

a

b

c

30 Mit Englisch kann man in einem internationalen Umfeld besser kommunizieren.

a

b

c

